

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg		<b>Interne Nr.</b>	51020	
			<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7252</b>	7254
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein		<b>DK5 - Name</b>	Wulksfelde	
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Kopie</b>	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>32</b>	36
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	Nein	<b>Kartierung</b>	05.10.2011	
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1		<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	6773,3837	
			<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>		

<b>Gesetzlicher Schutz</b>	<b>§ 30 (2) 1.2 Natürliche oder naturnahe stehende Gewässer</b>	<b>Schutz nur teilweise</b>	<b>Nein</b>
----------------------------	---	-----------------------------	-------------

<b>Gesamtbewertung</b>	6	Wertvoll
– <b>Alter</b>	5	Biotop mittleren Alters, 20 bis 50 Jahre
– <b>Belastungsgrad</b>	6	Flächenhaft geringe oder örtlich stärkere oder Vorbelastung mit deutlichem Einfluß
– <b>Ökolog. Funktion</b>	7	Sehr hohe Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– <b>Seltenheit</b>	6	Seltener Biotoptyp, ohne seltene oder bedrohte Pflges., ungesättigtes Artenspektrum, reliktsiche RL-Arten

## Bestandsbeschreibung

Angelegte, langgestreckte Kette aus verschiedenen Gewässern im Randbereich von Neubauflächen, vermutlich z. T. naturnah gestaltete Ausgleichsmaßnahme für Eingriffe in der Umgebung. Die Kleingewässer im Norden sind nur rund 30 bis 40 cm unter Flur wasserführend, mit flacher Wasserfläche und starken Verlandungstendenzen. Derzeit jedoch noch mit größeren, offenen Wasserflächen, die etwa 20 cm Tiefe erreichen, etwas bräunlich-anmoorig gefärbtes Wasser haben. Der Vegetation nach aber eventuell zeitweilig vollständig austrocknend. Im Wasser ist ein großer Bestand von Sumpfsimse vorhanden, der fast das gesamte Gewässer überwächst. In den Randbereichen breiten sich Weidengebüsch aus aus Korb-Weide, Silber-Weide und Grau-Weide. Auch Flutrasen mit hohen Anteilen von Pfennigkraut sind in den Ufern vorhanden. Ein Blühaspekt wird v.a. von einem großen Bestand aus Gilbweiderich gebildet. Das magere Standortpotential drückt sich in einer dichten Bemoosung des früher vermutlich offenen Bodens aus. Das Gewässer erhält einen relativ hohen Laubeintrag durch die umstehenden Gehölze. Es ist derzeit relativ optimal ausgebildet und als Laichgewässer für Amphibien gut geeignet. Es bestehen jedoch starke Verlandungs- und Verbuschungstendenzen und damit die Gefahr des Verlustes des Standortes gefährdeter Arten und Amphibien-Lebensräume.

Der östliche und südliche Teil der Gewässerkette ist deutlich stärker als Regen-Rückhaltebecken ausgebildet, hat recht steile, hohe Ufer und ist zu einem hohen Anteil von Schlankseggenried und Schilfröhricht überwachsen. Auch hier sind geringe Wasserstände zu beobachten. Teilweise sind offene Wasserflächen vorhanden, die stark veralgt sind. Maximale Wassertiefen liegen bei 0,3 m.

Ein Teilgewässer im Westen ist mit Goldfischen besetzt worden.

## Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp		- gesetzl. Grundl.
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	SER	Naturnahes, nährstoffreiches Regenrückhaltebecken (2000)		

## Räumliche Lage

<b>Lagebeschreibung</b>	Im Bereich der Neuen Bebauung westlich Lohe			
<b>Nachbarnutzung/en</b>	Mehrfamilien bzw. Reihenhäuser und Gewerbe.			
<b>Rechtswert (X)</b>	573042	<b>Hochwert (Y)</b>	5952180	
<b>Bezirk</b>	Wandsbek	<b>Naturraum</b>	Obere Alsterniederung (702.01)	
<b>Stadtteil (OT-Nr.)</b>	Duvenstedt (522)	<b>Gemarkung</b>	Duvenstedt (534)	
<b>Digitaler Grünplan</b>	<input type="checkbox"/> <b>Hafengesamtgebiet</b>	<input type="checkbox"/> <b>Ramsargebiet</b>	<input type="checkbox"/> <b>EG-Vogelschutzgeb.</b>	<input type="checkbox"/>
<b>Ausgleichsflächen</b>	<input checked="" type="checkbox"/> <b>Biosphärenreservat</b>	<input type="checkbox"/> <b>Nationalpark</b>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<b>NSG / ND / LSG</b>				
<b>FFH-GEBIET</b>				
<b>Wasserschutzgebiet</b>				

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	51020
		<b>DK5   DK5-GK</b>	7252 7254
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Wulksfelde
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	32 36
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	05.10.2011
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	6773,3837
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Räumliche Lage

Karte



## Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
51020	51018	7252	32	25.06.2003	K	7254	36

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

## Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
10304	0	7252_32_051011_1.JPG	
10305	0	7252_32_051011_2.JPG	
10306	0	7252_32_051011_3.JPG	
10307	0	7252_32_051011_4.JPG	

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	51020
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7252</b> 7254
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Wulksfelde
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>32</b> 36
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	05.10.2011
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	6773,3837
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
<b>Auswertung</b>	
Gefährdung / Einflüsse	Deutliche Verlandungstendenzen, Verbuschungstendenzen, Fischbesatz.
Wertgesichtspunkte	Derzeit sehr günstig ausgeprägt, besonnte Flachwasserbereiche mit guter Eignung als Amphibien- und Libellen-Lebensraum; im Norden besteht Anschluss an die offene Landschaft
zoologisch bedeutsame Strukturen	Kleingewässer, wasserführende Gräben
Bedeutung für Tiergruppe	Libellen Amphibien Wassergebundene Insekten
Maßnahmen	Die Flächen müssen langfristig als Gewässer offen gehalten werden. Die Verbuschung muß eingedämmt werden, die Verlandung der Wasserfläche selbst ebenso. Gelegentlich ist ein Entschlammten und Gehölzentfernen notwendig. Fischbesatz entfernen.

## Foto

**Fotodatei**      7252\_32\_051011\_1.JPG

**Bildbeschreibung**  
**Aufnahmerichtung**



**Fotodatei**      7252\_32\_051011\_2.JPG

**Bildbeschreibung**  
**Aufnahmerichtung**



# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	51020
		<b>DK5   DK5-GK</b>	7252 7254
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Wulksfelde
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	32 36
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	05.10.2011
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	6773,3837
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Foto

**Fotodatei** 7252\_32\_051011\_3.JPG

**Bildbeschreibung**  
**Aufnahmerichtung**



**Fotodatei** 7252\_32\_051011\_4.JPG

**Bildbeschreibung**  
**Aufnahmerichtung**



## Teilflächenbeschreibung

<b>Teilflächentyp</b>		<b>Teilflächen-Nr.</b>	1
<b>Biotoptyp</b>	Naturnahes, nährstoffreiches Regenrückhaltebecken (2000)	<b>Biotoptyp</b>	SER
<b>- Zusatz</b>		<b>- gesetzl. Grundl.</b>	
<b>FFH-LRT</b>		<b>FFH-LRT</b>	
<b>Beschreibung</b>		<b>Entw.potential LRT</b>	
		<b>Hauptfläche</b>	Ja
		<b>Flächenanteil</b>	100 %
		<b>FFH-Unters.Fläche</b>	Nein
		<b>Saatgutfläche</b>	Nein

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
<b>Boden</b>	
Feuchte	8 - naß
Reaktion	6 - schwach sauer
Stickstoffgehalt	5 - mäßig stickstoffarm
<b>Standort, Relief</b>	
Belichtung	6 - halbsonnig bis halbschattig
<b>Veg. - Zeigerwerte</b>	
Anz. Wechselfeuchtezeiger	7
Anz. Überschwemmungsz.	6
Anz. Magerkeitszeiger (N < 4)	8
Anteil Magerkeitszeiger (N < 4)	19 %
<b>Veg. - Soziologie</b>	
BfN Schlüssel	27.0.01 - Phragmitetalia (Röhrichte und Großseggenrieder) 30.0.01.03 - Filipendulion (Mädesüß-Uferfluren)

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	51020
		<b>DK5   DK5-GK</b>	7252 7254
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Wulksfelde
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	32 36
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	05.10.2011
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	6773,3837
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

**Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)**

<b>Standort</b>	<b>Belichtung</b>	halbsonnig bis halbschattig	6,4
<b>Boden</b>	<b>Feuchte</b>	naß	8,1
	<b>Stickstoff (N)</b>	mäßig stickstoffarm	5,2
	<b>Reaktion</b>	schwach sauer	5,9
<b>Vegetation</b>	<b>Mahdverträglichkeit</b>	schnittempfindlich bis mäßig schnittverträglich	4,4
<b>Zeigerwerte</b>	<b>Futterwert</b>	sehr geringwertiges Futter	1,9
	<b>Wechselfeuchteanzeiger</b>		7
	<b>Giftpflanzen</b>		3
	<b>Überschw.anzeiger</b>		6

**Pflanzenartenliste**

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste				
														HH	ND	SH	D	
<b>Tracheobionta (Gefäßpflanzen)</b>																		
Agrostis stolonifera (Ausläufer-Straußgras)	7	z		-	-													
Alisma plantago-aquatica (Gewöhnlicher Froschlöffel)	7	w		-	-													
Cardamine pratensis (Wiesen-Schaumkraut)	7	z		-	-										V			
Carex acuta (Schlank-Segge)	7	z		-	-										V			
Carex rostrata (Schnabel-Segge)	7	w		-	-								3		V			
Eleocharis palustris (Gewöhnliche Sumpfsimse)	7	h		-	-													
Galium palustre (Sumpf-Labkraut)	7	z		-	-													
Glyceria fluitans (Flutender Schwaden)	7	z		-	-													
Iris pseudacorus (Gelbe Schwertlilie)	7	w		-	-								b					
Juncus articulatus (Glieder-Binse)	7	w		-	-													
Juncus effusus (Flutter-Binse)	7	z		-	-													
Lysimachia nummularia (Pfennigkraut)	7	h		-	-													
Lysimachia vulgaris (Gewöhnlicher Gilbweiderich)	7	h		-	-													
Myosotis scorpioides agg. (Artengruppe Sumpf-vergissmeinnicht)	7	z		-	-										V			
Phalaris arundinacea (Rohr-Glanzgras)	7	w		-	-													
Potamogeton natans (Schwimmendes Laichkraut)	7	w		-	-													
Salix alba (Silber-Weide)	7	z		-	-													
Salix cinerea (Grau-Weide)	7	z		-	-													
Salix viminalis (Korb-Weide)	7	z		-	-													
Stellaria alsine (Bach-Sternmiere)	7	w		-	-								3					
Stellaria palustris (Sumpf-Sternmiere)	7	w		-	-								V	3	3			
Trifolium hybridum (Schweden-Klee)	7	w		-	-													
Typha latifolia (Breitblättriger Rohrkolben)	7	z		-	-													
Vicia cracca (Vogel-Wicke)	7	w		-	-													
														<b>Anzahl Rote Liste Arten</b>	<b>3</b>	<b>5</b>	<b>1</b>	
														<b>Anzahl Arten</b>	<b>24</b>			

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland